widex passion™

Bedienungsanleitung
Passion RIC
Hörer-im-Gehörgang-Gerät
PA-105 PA-110 PA-115

WIDEX®
high definition hearing

Hörgeräte, Hörerzuleitungen, Ohrpassstücke, Reinigungswerkzeuge etc. können in dieser Bedienungsanleitung anders aussehen als Ihr HörSystem mit Zubehör. Änderungen vorbehalten.

Werfen Sie Hörgeräte und Zubehör nicht in den Hausmüll, sondern bringen Sie diese zur fachgerechten Entsorgung zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker oder direkt zu einer kommunalen Sammelstelle für elektronische Altgeräte.

Inhalt

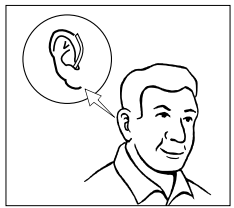
Herzlichen Glückwunsch! 6
Neuartige Ohrpassstücke 7
Allgemeines zum Hörgerät 8
Rechts/links-Identifikation der Hörgeräte 9
Energieversorgung 10
Batterie einsetzen 11
Batteriewechsel 13
Ein-/Ausschalten 14
Reinigung des Hörgerätes 15
Einschaltverhalten 16
Automatische Einstellung der Lautstärke 17
Feineinstellung der Lautstärke 17
Hörprogramme 18
HörSystem mit Hörer-Olive (geschlossene Anpassung) 21
Rechts/links-Identifikation 22
Einsetzen des HörSystems 23
Herausnehmen des HörSystems 24
Pflege 25
Reinigung des Signalleitungssystems 26
Reinigung der Hörerzuleitung 26
Reinigung der Hörer-Olive 27
Auswechseln von Teilen des Signalleitungssystems 30
Individuelle Anpassung des Signalleitungssystems 30
NanoCare Cerumenschutz 32
NanoCare Cerumenschutz wechseln 33
Fehlersuche 36

HörSystem mit Hörer-Schirmchen (offene Anpassung) 38
Rechts/links-Identifikation 39
Einsetzen des HörSystems 40
Herausnehmen des HörSystems 41
Pflege 42
Reinigung des Signalleitungssystems 43
Reinigung der Hörerzuleitung 43
Reinigung des Hörer-Schirmchens 44
Auswechseln von Teilen des Signalleitungssystems 45
Individuelle Anpassung des Signalleitungssystems 45
NanoCare Cerumenschutz 47
NanoCare Cerumenschutz wechseln 48
Fehlersuche 51
HörSystem mit PowerShell (Spezialanpassung) 53
Rechts/links-Identifikation 54
Einsetzen des HörSystems 55
Herausnehmen des HörSystems 55
Pflege 56
Reinigung des Signalleitungssystems 57
Reinigung der Hörerzuleitung 58
Wechsel der Hörerzuleitung 59
NanoCare Cerumenschutz 60
NanoCare Cerumenschutz wechseln 61
Fehlersuche 64
Allgemeine Hinweise 66
Nützliche Hinweise 69

Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben sich für Passion von Widex entschieden und damit für ein HörSystem aus gutem Hause. Passion ist ein modernes, volldigitales Hinter-dem-Ohr-Gerät, bei dem der Hörer – oder Lautsprecher – im Gehörgang angebracht ist. Durch den völlig neuen Ansatz bei der Entwicklung von Passion können Sie einen überdurchschnittlichen Hörkomfort erwarten. Denn Passion Hör-Systeme lassen sich maßgeschneidert auf Ihren Hörverlust und Ihre persönliche Lebenssituation einstellen.

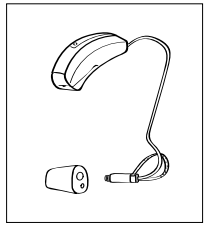
Wir wünschen Ihnen mit Ihrem neuen Widex Hör-System viel Erfolg und viele Stunden des angenehmen Hörens.



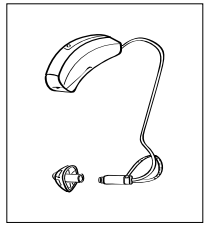
Alle Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung zeigen ein HörSystem für das rechte Ohr.

Neuartige Ohrpassstücke

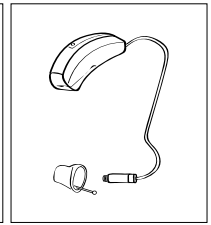
Passion RIC besteht zum einen aus dem eigentlichen Hörgerät und zum anderen aus einem Signalleitungssystem mit einer Hörerzuleitung und einem neuartigen Ohrpassstück, in dem der Hörer, d.h. der Lautsprecher, angebracht wird. Ihr Hörgeräte-Akustiker kreuzt hier an, für welches Ohrpassstück Sie sich entschieden haben.



☐ HörSystem mit Hörer-Olive (geschlossene Anpassung)



☐ HörSystem mit Hörer-Schirmchen (offene Anpassung)



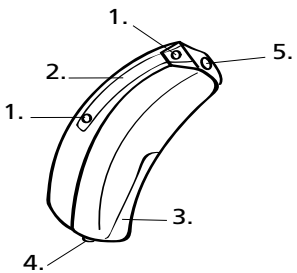
☐ HörSystem mit PowerShell (Spezialanpassung)

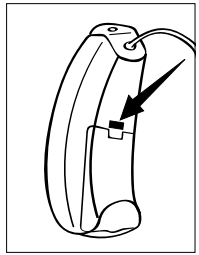
Es ist deshalb wichtig, dass Sie außer den allgemeinen Informationen auch die für Ihr Ohrpassstück entsprechenden Hinweise lesen. Sofern nicht anders angegeben, gelten die Informationen für alle drei Modelle.

Allgemeines zum Hörgerät

Die folgende Abbildung zeigt nur das eigentliche Hörgerät ohne Signalleitungssystem.

1. **Mikrofonöffnungen**, die den Schall aufnehmen.
2. **Mikrofongitter**, das die Mikrofone vor Schmutz und Feuchtigkeit schützt. Das Gitter kann von Ihrem Hörgeräte-Akustiker ausgetauscht werden.
3. **Ein-/Ausschalter**, der in den Batteriefachdeckel integriert ist (siehe Seite 14).
4. **Batteriefachdeckel mit Nagelgriff**, der das Öffnen des Batteriefachs erleichtert.
5. **Eingang für die Hörerzuleitung.**





Rechts/links-Identifikation der Hörgeräte

Wenn Sie auf beiden Seiten Hör-Systeme tragen, kann Ihr Hörgeräte-Akustiker die Geräte zur leichteren Unterscheidung mit Farbmarkierungen versehen: rot = rechtes Ohr, blau = linkes Ohr.

Der Pfeil zeigt, wo sich die Farbmarkierung befindet.

Energieversorgung

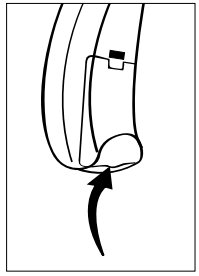
Die empfohlene Energiequelle für Passion:

Zink-Luft-Batterie Typ 10.

Ihr Hörgeräte-Akustiker kann Sie beim Batteriekauf beraten. Die Haltbarkeit der Batterie hängt von mehreren Umständen ab, z. B. der Einstellung Ihres Hörgerätes, der täglichen Betriebsdauer und der Hörumgebung. Die Batterien sollten vor dem auf der Verpackung angegebenen Haltbarkeitsdatum verwendet werden. Bitte werfen Sie verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll, sondern bringen Sie diese beim Neukauf wieder zum Hörgeräte-Akustiker, der sie einer fachgerechten Entsorgung zuführt.

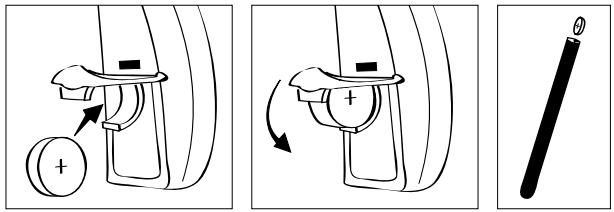
Batterie einsetzen

Entfernen Sie die Schutzfolie auf der Batterie, bevor Sie eine frische Batterie in das Hörgerät einlegen. Bitte warten Sie einige Minuten, bevor Sie die Batterie einlegen und Ihr Gerät in Betrieb nehmen. Bei Klebstoffresten oder anderen Fremdkörpern auf der Batterie sollte sie nicht verwendet werden.



Zum Einsetzen der Batterie den Batteriefachdeckel vorsichtig mithilfe des Nagelgriffs öffnen. Der Batteriefachdeckel darf dabei nicht zu weit nach hinten geklappt werden.

Die Batterie so einsetzen, dass das +-Zeichen auf der Batterie entsprechend dem +-Zeichen am Batteriefach nach rechts zeigt (siehe Abb.). Benutzen Sie unter Umständen den mitgelieferten Batteriemagneten, der das Einlegen der Batterie erleichtern kann. Ist die Batterie korrekt eingelegt, lässt sich das Batteriefach anschließend wieder leicht schließen.



Niemals eine Batterie unterhalb des Batteriefaches direkt in das Gerät einlegen. Die Batterie immer wie beschrieben in die Aufnahme des Batteriefaches einsetzen.

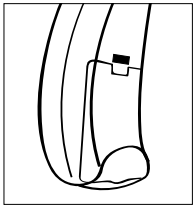
Batteriewechsel

Wenn Sie vier Signaltöne hören, ist das ein Zeichen dafür, dass die Batterie fast leer ist. Es ist nun an der Zeit, möglichst bald die Batterie zu wechseln. Wir empfehlen, immer eine Erstatzbatterie griffbereit zu haben. Wenn die Batterie ganz verbraucht ist, schaltet das Hörgerät ab. Da das Entladeverhalten von Batterien – bedingt durch den Gebrauch – verschieden sein kann, ist es möglich, dass die Signaltöne am Ende der Batteriefunktion gar nicht oder nur teilweise gehört werden.

Die Signaltöne können geändert oder ausgeschaltet (deaktiviert) werden. Wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Nehmen Sie den Batteriewechsel möglichst über einer weichen Unterlage vor, damit das Hörgerät keinen Schaden erleidet, wenn es Ihnen aus der Hand gleiten sollte.

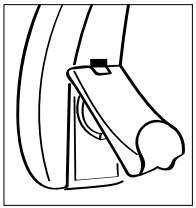
Wichtig: Nehmen Sie eine verbrauchte Batterie baldmöglichst aus dem Batteriefach heraus. Undichtigkeiten einer leeren, alten Batterie können dem Hörgerät schaden.



Ein-/Ausschalten

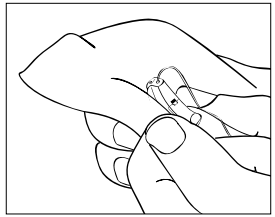
Der Deckel des Batteriefaches dient auch als Ein-/Ausschalter.

Hörgerät einschalten: Schließen Sie das Batteriefach. Das Gerät ist nun eingeschaltet.



Hörgerät ausschalten: Öffnen Sie das Batteriefach. Das Gerät ist nun ausgeschaltet.

Schalten Sie das Hörgerät immer aus, ehe Sie es ablegen, und nehmen Sie die Batterie heraus, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen.



Reinigung des Hörgerätes

Hörgeräte dürfen *nicht* mit Wasser oder Reinigungsmitteln gereinigt werden. Stattdessen sollten Sie das Hörgerät regelmäßig mit dem mitgelieferten weichen Tuch abwischen.

Bei Nichtgebrauch sollten Sie das Batteriefach offen stehen lassen, damit das Gerät „ausgelüftet“ werden und etwaige Feuchtigkeit verdunsten kann.

Einschaltverhalten

Das Einschaltverhalten Ihres HörSystems kann von Ihrem Hörgeräte-Akustiker wie folgt programmiert werden:

- erhöhte Rückkopplungsunterdrückung: Wenn Sie Ihr HörSystem einschalten, ist die erhöhte Rückkopplungsunterdrückung aktiv. Diese Einstellung bewirkt, dass das HörSystem nach dem Einschalten für ca. 10 Sekunden (fast) stumm ist. Das HörSystem ist beim Einsetzen zwar eingeschaltet, auch wenn Sie zunächst nichts hören, pfeift dabei aber nicht.
- ohne Rückkopplungsunterdrückung: Das eingeschaltete HörSystem kann beim Einsetzen etwas pfeifen.

Das Einschaltverhalten kann jederzeit von Ihrem Hörgeräte-Akustiker geändert werden. Wählen Sie zusammen mit Ihrem Hörgeräte-Akustiker diejenige Einstellung aus, die Ihren Bedürfnissen am besten entspricht.

Automatische Einstellung der Lautstärke

Passion passt die Lautstärke automatisch den akustischen Umgebungen an.

Warnung: Das Tragen von Hörgeräten mit zu hoch eingestellter Lautstärke über längere Zeit sollte vermieden werden, da dies dem Gehör schaden könnte. Sollten Sie also das Gefühl haben, dass Ihr Passion HörSystem zu laut eingestellt ist, fragen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker.

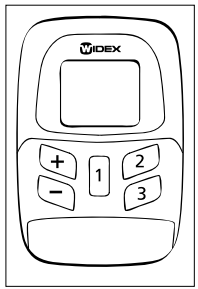
Feineinstellung der Lautstärke

Grundsätzlich können Sie die Lautstärke Ihres Passion HörSystems nicht direkt am Hörgerät einstellen.

Mit einer Fernbedienung für Passion haben Sie jedoch die Möglichkeit, die Lautstärke bei Bedarf selbst einzustellen. Wenn Sie das Gerät mit der Fernbedienung lauter oder leiser stellen, hören Sie einen Signalton. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Hörprogramme

Grundsätzlich hat das Passion HörSystem drei Hörprogramme. Ohne Fernbedienung arbeitet Ihr HörSystem mit einem Programm. Ob Ihr HörSystem mit einer Fernbedienung bedient werden kann, hängt davon ab, welches Passion Modell Sie besitzen.



Beim Gebrauch einer Fernbedienung bietet Ihnen Passion bis zu drei verschiedene Hörprogramme, die auf unterschiedliche Hörsituationen programmiert werden können.

Wenn Ihr HörSystem mit einer Fernbedienung geliefert wurde, finden Sie weitere Informationen hierzu in deren Bedienungsanleitung.

Ihr Hörgeräte-Akustiker hat die Möglichkeit, eine bestimmte Kombination der Programme zusammen mit Ihnen festzulegen und Passion dementsprechend zu programmieren. Wenn sich Ihre Bedürfnisse später ändern, lässt sich die Zusammensetzung der Hörprogramme jederzeit anpassen. Ihr Hörgeräte-Akustiker kann in folgendem Programmschema eintragen, welche Hörprogramme in Ihrem HörSystem aktiv sind. Folgende Hörprogramme können gewählt werden:

Hörprogramm	**Beschreibung**	**Programmplatz**
Passion Master	Standardprogramm	
*Akklimatisierung	Gewöhnungsprogramm	
*Musik	Optimiertes Hörprogramm für Musikwiedergabe	
*Fernsehen	Optimiertes Hörprogramm beim Fernsehen	
*Hörkomfort	Optimiertes Hörprogramm zur Unterdrückung von Hintergrundgeräuschen	
*Hörbereichserweiterung	Hörprogramm, das hohe Töne hörbar macht	

**Nur bei bestimmten Modellen.*

Beim Schalten mit der Fernbedienung werden Sie kurze Signaltöne hören, die das gewählte Hörprogramm angeben:

*Programm 1: ein kurzer Signalton

*Programm 2: zwei kurze Signaltöne

*Programm 3: drei kurze Signaltöne

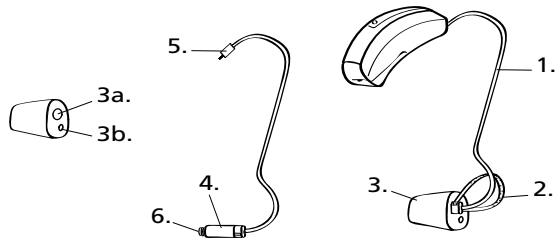
Am Ende dieser Bedienungsanleitung finden Sie ein zusätzliches Programmschema, falls Sie zu einem späteren Zeitpunkt zusammen mit Ihrem Hörgeräte-Akustiker eine andere Programmkombination wählen möchten.

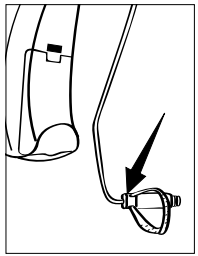
**Nur bei bestimmten Modellen.*

HörSystem mit Hörer-Olive (geschlossene Anpassung)

Ein Signalleitungssystem besteht aus folgenden Teilen:

1. **Hörerzuleitung**
2. **Ankerteil**
3. **Hörer-Olive**
   3a. Schallkanal
   3b. Belüftungsbohrung
4. **Hörer (=Lautsprecher)**
5. **Stecker**
6. **NanoCare Cerumenschutz**

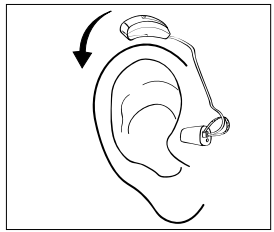




Rechts/links-Identifikation

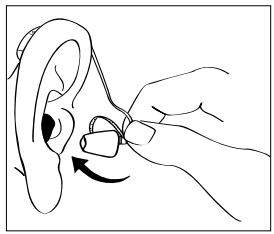
Die Hörerzuleitung ist an der Steckverbindung zum Hörer (=Lautsprecher) mit einem Aufdruck gekennzeichnet (siehe Abb.).

Rot = rechtes Ohr, blau = linkes Ohr.



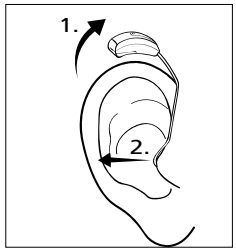
Einsetzen des HörSystems

Setzen Sie zunächst das Hörgerät hinter das Ohr, sodass die Hörerzuleitung dicht am Kopf auf dem Ohr liegt.



Halten Sie wie in der Abb. die Hörerzuleitung fest und platzieren Sie nun die Hörer-Olive im Gehörgang.

Im Normalfall wird bei einem HörSystem mit Hörer-Olive kein Ankerteil benötigt. Bei Bedarf kann das Ankerteil jedoch verwendet werden, um die Position der Hörerzuleitung sowie der Hörer-Olive zusätzlich zu sichern. Das Ankerteil sollte an der Öffnung des Gehörganges ruhen. Achten Sie immer darauf, dass das Hörgerät, die Hörerzuleitung und die Hörer-Olive korrekt sitzen.



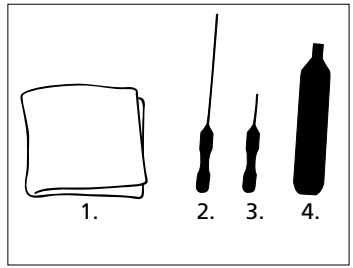
Herausnehmen des HörSystems

Nehmen Sie zuerst das Hörgerät hinter dem Ohr ab (1). Danach vorsichtig die Hörer-Olive aus dem Gehörgang ziehen, während Sie am unteren Ende der Hörerzuleitung festhalten (2). Lässt sich die Hörer-Olive nur schwer herausnehmen, hilft es oft, leicht kreisförmige Bewegungen während des Herausziehens durchzuführen. Das Herausnehmen kann auch erleichtert werden, indem Sie das Ohr mit einer Hand leicht nach oben und nach hinten ziehen.

Pflege

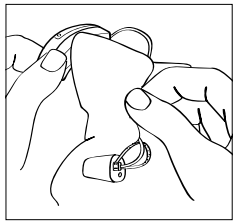
Zusammen mit Ihrem HörSystem erhalten Sie folgendes Zubehör:

1. **Weiches Tuch**
2. **Langer Ventreiniger zur Reinigung der Belüftungsöffnung**
3. **Kurze Reinigungsnadel zur Reinigung des Schallauslasses**
4. **Kleine Bürste**



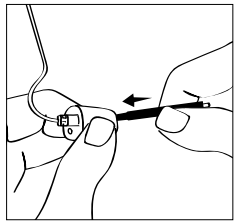
Zusätzliche Reinigungswerkzeuge sind bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker erhältlich.

Reinigung des Signalleitungssystems
Überprüfen Sie regelmäßig, dass Ihr HörSystem sauber und frei von Cerumen (Ohrenschmalz) und Feuchtigkeit ist. Beim Reinigen des Signalleitungssystems *niemals* Alkohol oder andere Arten von Reinigungsmitteln verwenden.

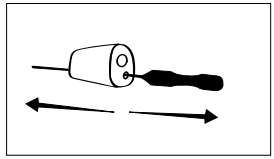


Reinigung der Hörerzuleitung
Die Hörerzuleitung mit dem weichen Tuch (Nr. 1) nach jedem Tragen reinigen, jedoch *niemals* Wasser oder Reinigungsmittel verwenden.

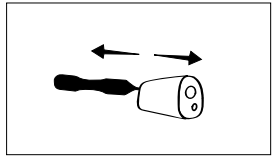
Reinigung der Hörer-Olive
Wechseln Sie zunächst den NanoCare Cerumenschutz (siehe S. 32–35).



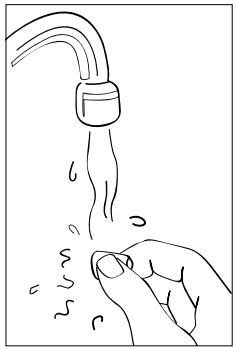
Benutzen Sie dann das Haltestäbchen des NanoCare Sets, um den Hörer (=Lautsprecher) aus der Hörer-Olive herauszuschieben (siehe Abb.).



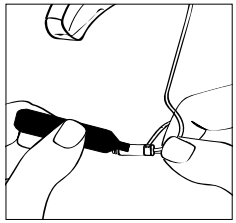
Reinigen Sie die Belüftungsbohrung mit dem langen Ventreiniger (Nr. 2) wie abgebildet.



Reinigen Sie den Schallauslass mit der kurzen Reinigungsnadel (Nr. 3) wie abgebildet und mit der kleinen Bürste (Nr. 4).



Falls notwendig, können Sie die Hörer-Olive in lauwarmem Wasser reinigen. Trennen Sie dazu die Hörer-Olive von der Hörerzuleitung und spülen Sie die Hörer-Olive gut aus. Lassen Sie sie über Nacht trocknen. Beim Reinigen der Hörer-Olive *niemals* Reinigungsmittel verwenden.

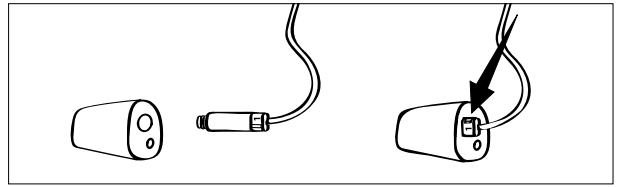


Warnung: Der Hörer (=Lautsprecher) darf *unter keinen Umständen* mit Wasser in Berührung kommen.

Falls sich am Hörergehäuse Schmutz angesammelt haben sollte, den Hörer mit der kleinen Bürste (Nr. 4) reinigen.

Zum Schluss stecken Sie die Hörer-Olive wieder auf die Hörerzuleitung. Dabei ist es *sehr wichtig*, dass die Hörer-Olive gut befestigt ist.

Die Hörer-Olive muss so aufgesteckt werden, dass die Farbmarkierung für rechts bzw. links am Hörer (=Lautsprecher) weiterhin sichtbar ist.



Auswechseln von Teilen des Signalleitungssystems

Das Signalleitungssystem muss bei Bedarf gewechselt werden. Der Zeitraum, nach welchem es ausgewechselt werden sollte, ist individuell unterschiedlich und hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie z. B. der Tragezeit und welchen äußeren Einflüssen es ausgesetzt ist. Sollten Sie Veränderungen am Signalleitungssystem bemerken, suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

Individuelle Anpassung des Signalleitungssystems

Das Signalleitungssystem wird von Ihrem Hörgeräte-Akustiker individuell an die anatomischen Gegebenheiten Ihres Ohres angepasst. Er wählt für Sie die jeweils geeignete Größe der Hörerzuleitung und der Hörer-Olive aus. Wenn Ihr HörSystem mit einem Ankerteil ausgestattet ist, passt er auch dieses an.

In der folgenden Tabelle kann Ihr Hörgeräte-Akustiker die für Sie gewählten Größen markieren:

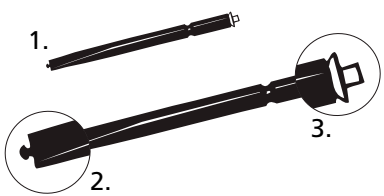
Linkes Ohr (blau)			**Rechtes Ohr (rot)**		
Hörer-Olive		**Hörer-zuleitung**	**Hörer-Olive**		**Hörer-zuleitung**
8	9	0	8	9	0
10	11	1	10	11	1
		2			2
		3			3
		4			4
		5			5

NanoCare Cerumenschutz

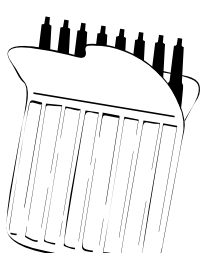
Der NanoCare Cerumenschutz ist ein Filter, der Ihr HörSystem vor Ohrenschmalz (Cerumen) schützt. Der Cerumenschutz muss deshalb immer verwendet werden. Wird kein NanoCare Cerumenschutz benutzt, erlischt die Garantie Ihres HörSystems.

Das NanoCare Set besteht aus folgenden Teilen:

1. **Haltestäbchen**
2. **Ausziehhaken**
3. **Cerumenschutz**

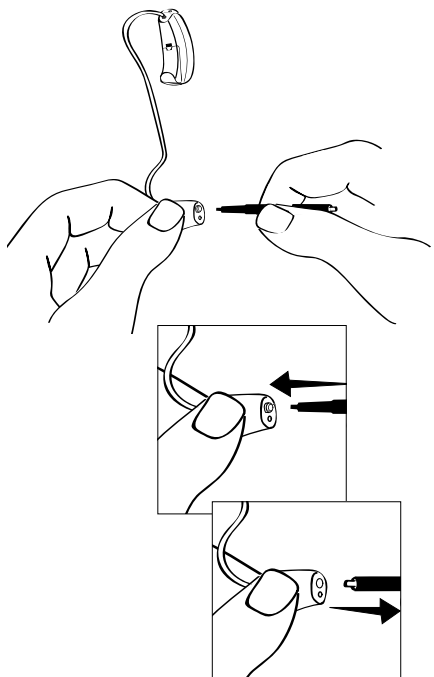


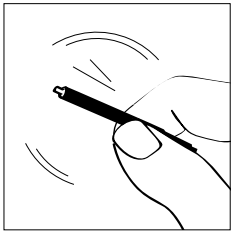
NanoCare wird in einem kleinen Etui geliefert.



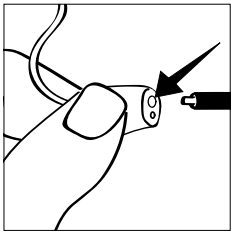
NanoCare Cerumenschutz wechseln

Der Cerumenschutz kann sowohl mit aufgesetzter Hörer-Olive als auch ohne gewechselt werden. Den kleinen Ausziehhaken in den auf dem Hörer (=Lautsprecher) angebrachten Cerumenschutz einstecken und den gebrauchten Cerumenschutz herausziehen.

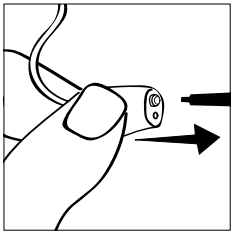




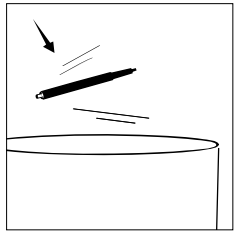
Mit dem anderen Ende des Haltestäbchens, auf dem der neue Cerumenschutz angebracht ist, den neuen Cerumenschutz in den Schallauslass einführen.



Den Cerumenschutz vorsichtig unter leichtem Druck am Hörergehäuse anbringen.



Das Haltestäbchen danach aus dem Cerumenschutz herausziehen. Der neue Cerumenschutz löst sich dabei automatisch vom Haltestäbchen und bleibt im Schallauslass sitzen.



Nach dem Austausch des Cerumenschutzes den alten Filter und das Haltestäbchen wegwerfen. Ein Cerumenschutzfilter darf nur einmal verwendet werden.

Wie oft der Cerumenschutz gewechselt werden muss, ist individuell unterschiedlich und hängt z. B. von Art und Menge des Cerumens ab.

Wichtig: Sollte sich der Cerumenschutz einmal versehentlich vom HörSystem lösen und im Gehörgang bleiben, gehen Sie bitte sofort zu Ihrem HNO-Arzt. Versuchen Sie niemals, den Cerumenschutz selbst aus dem Gehörgang zu entfernen.

Falls Sie noch mehr über den NanoCare Cerumenschutz wissen möchten, fragen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Fehlersuche

Was ist, wenn das Hörgerät schweigt?

- *Das Hörgerät ist nicht eingeschaltet.* Kontrollieren Sie, dass das Batteriefach geschlossen ist.
- *Die Hörerzuleitung ist gerissen.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
- *Die Batterie ist leer/funktioniert nicht.* Batterie wechseln. Prüfen Sie, dass sie korrekt eingelegt ist.
- *Der Schallkanal der Hörer-Olive ist verstopft.* Den verstopften Schallkanal reinigen.
- *Der NanoCare Cerumenschutz ist verstopft.* Cerumenschutz wechseln.

Was ist, wenn das Hörgerät zu leise ist?

- *Die Batterie ist fast verbraucht.* Batterie wechseln.
- *Der Schallkanal der Hörer-Olive ist verstopft.* Den verstopften Schallkanal reinigen.
- *Der NanoCare Cerumenschutz ist verstopft.* Cerumenschutz wechseln.
- *Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.* Suchen Sie Ihren Hausarzt/HNO-Arzt auf.
- *Ihr Hörvermögen hat sich verändert.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

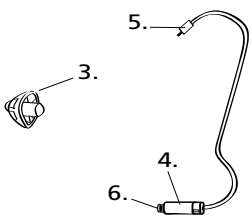
Was ist, wenn das Hörgerät dauernd pfeift?

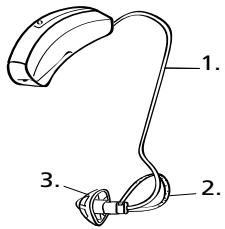
- *Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.* Suchen Sie Ihren Hausarzt/HNO-Arzt auf.
- *Die Hörerzuleitung ist gelb und hart.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
- *Die Hörer-Olive ist nicht korrekt im Gehörgang angebracht.* Die Hörer-Olive aus dem Ohr herausnehmen und erneut einsetzen.
- *Die Hörer-Olive passt nicht richtig.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
- *Der Hörer (=Lautsprecher) sitzt nicht richtig in der Hörer-Olive.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
- *Der Hörer (=Lautsprecher) sitzt im falschen Loch der Hörer-Olive.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

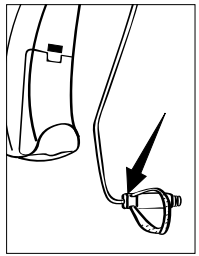
HörSystem mit Hörer-Schirmchen (offene Anpassung)

Ein Signalleitungssystem besteht aus folgenden Teilen:

1. **Hörerzuleitung**
2. **Ankerteil**
3. **Hörer-Schirmchen**
4. **Hörer (=Lautsprecher)**
5. **Stecker**
6. **NanoCare Cerumenschutz**



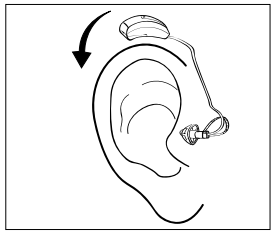




Rechts/links-Identifikation

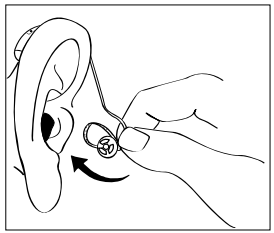
Die Hörerzuleitung ist an der Steckverbindung zum Hörer (=Lautsprecher) mit einem Aufdruck gekennzeichnet (siehe Abb.).

Rot = rechtes Ohr, blau = linkes Ohr.



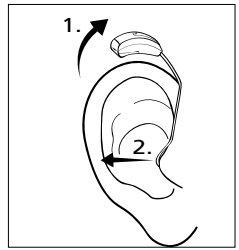
Einsetzen des HörSystems

Setzen Sie zunächst das Hörgerät hinter das Ohr, sodass die Hörerzuleitung dicht am Kopf auf dem Ohr liegt.



Halten Sie wie in der Abb. die Hörerzuleitung fest und platzieren Sie nun das Hörer-Schirmchen im Gehörgang.

Um die Position der Hörerzuleitung sowie des Hörer-Schirmchens zu sichern, wird dieses mit einem Ankerteil ausgestattet. Das Ankerteil sollte an der Öffnung des Gehörganges ruhen. Achten Sie immer darauf, dass das Hörgerät, die Hörerzuleitung und das Hörer-Schirmchen korrekt sitzen.



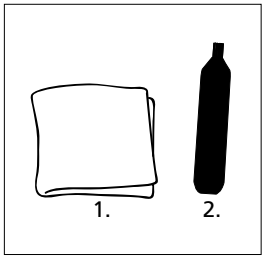
Herausnehmen des HörSystems

Nehmen Sie zuerst das Hörgerät hinter dem Ohr ab (1). Danach vorsichtig das Hörer-Schirmchen aus dem Gehörgang ziehen, während Sie am unteren Ende der Hörerzuleitung festhalten (2). Lässt sich das Hörer-Schirmchen nur schwer herausnehmen, hilft es oft, leicht kreisförmige Bewegungen während des Herausziehens durchzuführen. Das Herausnehmen kann auch erleichtert werden, indem Sie das Ohr mit einer Hand leicht nach oben und nach hinten ziehen.

Pflege

Zusammen mit Ihrem HörSystem erhalten Sie folgendes Zubehör:

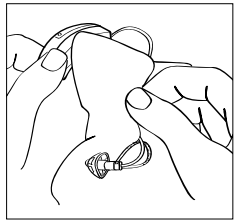
1. **Weiches Tuch**
2. **Kleine Bürste**



Zusätzliche Reinigungswerkzeuge sind bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker erhältlich.

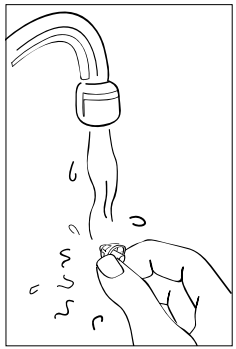
Reinigung des Signalleitungssystems

Überprüfen Sie regelmäßig, dass Ihr HörSystem sauber und frei von Cerumen (Ohrenschmalz) und Feuchtigkeit ist. Beim Reinigen des Signalleitungssystems *niemals* Alkohol oder andere Arten von Reinigungsmitteln verwenden.



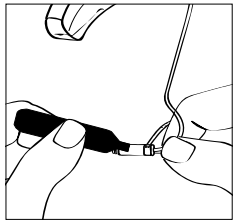
Reinigung der Hörerzuleitung

Die Hörerzuleitung mit dem weichen Tuch (Nr. 1) nach jedem Tragen reinigen, jedoch *niemals* Wasser oder Reinigungsmittel verwenden.



Reinigung des Hörer-Schirmchens

Das Hörer-Schirmchen lässt sich am besten in lauwarmem Wasser reinigen. Trennen Sie dazu das Hörer-Schirmchen von der Hörerzuleitung und spülen Sie dieses gut aus. Lassen Sie es über Nacht trocknen.



Warnung: Der Hörer (=Lautsprecher) darf *unter keinen Umständen* mit Wasser in Berührung kommen.

Falls sich am Hörergehäuse Schmutz angesammelt haben sollte, den Hörer mit der kleinen Bürste (Nr. 2) reinigen.

Zum Schluss stecken Sie das Hörer-Schirmchen wieder auf die Hörerzuleitung. Dabei ist es *sehr wichtig*, dass das Hörer-Schirmchen gut befestigt ist.

Auswechseln von Teilen des Signalleitungssystems

Das Signalleitungssystem muss bei Bedarf gewechselt werden. Der Zeitraum, nach welchem es ausgewechselt werden sollte, ist individuell unterschiedlich und hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie z. B. der Tragezeit und welchen äußeren Einflüssen es ausgesetzt ist. Sollten Sie Veränderungen am Signalleitungssystem bemerken, suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

Individuelle Anpassung des Signalleitungssystems

Das Signalleitungssystem wird von Ihrem Hörgeräte-Akustiker individuell an die anatomischen Gegebenheiten Ihres Ohres angepasst. Er wählt für Sie die jeweils geeignete Größe der Hörerzuleitung und des Hörer-Schirmchens aus. Wenn Ihr HörSystem mit einem Ankerteil ausgestattet ist, passt er auch dieses an.

In der folgenden Tabelle kann Ihr Hörgeräte-Akustiker die für Sie gewählten Größen markieren:

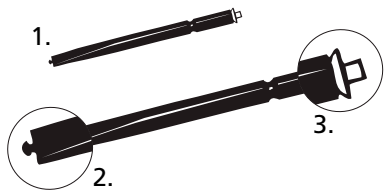
Linkes Ohr (blau)		Rechtes Ohr (rot)	
Hörer-Schirmchen	**Hörer-zuleitung**	**Hörer-Schirmchen**	**Hörer-zuleitung**
S = klein	0	S = klein	0
L = groß	1	L = groß	1
	2		2
	3		3
	4		4
	5		5

NanoCare Cerumenschutz

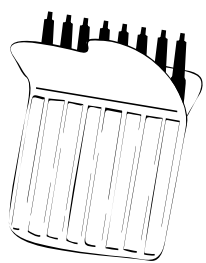
Der NanoCare Cerumenschutz ist ein Filter, der Ihr HörSystem vor Ohrenschmalz (Cerumen) schützt. Der Cerumenschutz muss deshalb immer verwendet werden. Wird kein NanoCare Cerumenschutz benutzt, erlischt die Garantie Ihres HörSystems.

Das NanoCare Set besteht aus folgenden Teilen:

1. **Haltestäbchen**
2. **Ausziehhaken**
3. **Cerumenschutz**

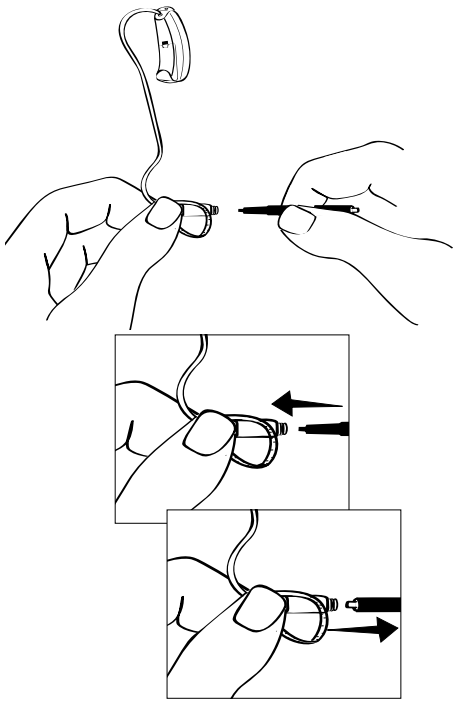


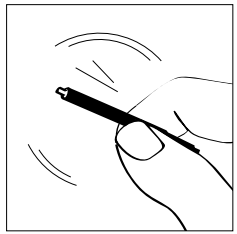
NanoCare wird in einem kleinen Etui geliefert.



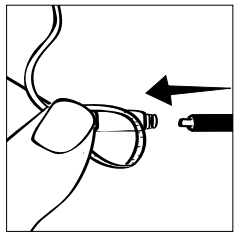
NanoCare Cerumenschutz wechseln

Nehmen Sie zunächst das Hörer-Schirmchen vom Hörer (=Lautsprecher) ab. Den kleinen Ausziehhaken in den auf dem Hörer angebrachten Cerumenschutz einstecken und den gebrauchten Cerumenschutz herausziehen.

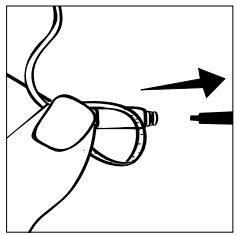




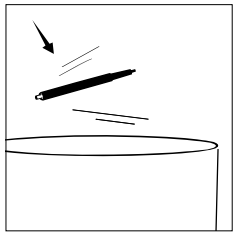
Mit dem anderen Ende des Haltestäbchens, auf dem der neue Cerumenschutz angebracht ist, den neuen Cerumenschutz in den Schallauslass einführen.



Den Cerumenschutz vorsichtig unter leichtem Druck am Hörergehäuse anbringen.



Das Haltestäbchen danach aus dem Cerumenschutz herausziehen. Der neue Cerumenschutz löst sich dabei automatisch vom Haltestäbchen und bleibt im Schallauslass sitzen.



Nach dem Austausch des Cerumenschutzes den alten Filter und das Haltestäbchen wegwerfen. Ein Cerumenschutzfilter darf nur einmal verwendet werden.

Wie oft der Cerumenschutz gewechselt werden muss, ist individuell unterschiedlich und hängt z. B. von Art und Menge des Cerumens ab.

Wichtig: Sollte sich der Cerumenschutz einmal versehentlich vom HörSystem lösen und im Gehörgang bleiben, gehen Sie bitte sofort zu Ihrem HNO-Arzt. Versuchen Sie niemals, den Cerumenschutz selbst aus dem Gehörgang zu entfernen.

Falls Sie noch mehr über den NanoCare Cerumenschutz wissen möchten, fragen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Fehlersuche

Was ist, wenn das Hörgerät schweigt?

- *Das Hörgerät ist nicht eingeschaltet.* Kontrollieren Sie, dass das Batteriefach geschlossen ist.
- *Die Hörerzuleitung ist gerissen.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
- *Die Batterie ist leer/funktioniert nicht.* Batterie wechseln.
- *Der Schallauslass des Hörer-Schirmchens ist verstopft.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
- *Der NanoCare Cerumenschutz ist verstopft.* Cerumenschutz wechseln.

Was ist, wenn das Hörgerät zu leise ist?

- *Die Batterie ist fast verbraucht.* Batterie wechseln.
- *Der Schallauslass des Hörer-Schirmchens ist verstopft.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
- *Der NanoCare Cerumenschutz ist verstopft.* Cerumenschutz wechseln.
- *Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.* Suchen Sie Ihren Hausarzt/HNO-Arzt auf.
- *Ihr Hörvermögen hat sich verändert.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

Was ist, wenn das Hörgerät dauernd pfeift?

- *Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.* Suchen Sie Ihren Hausarzt/HNO-Arzt auf.
- *Die Hörerzuleitung ist gelb und hart.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.
- *Das Hörer-Schirmchen ist nicht korrekt im Gehörgang angebracht.* Das Hörer-Schirmchen aus dem Ohr herausnehmen und erneut einsetzen.
- *Das Hörer-Schirmchen passt nicht richtig.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

HörSystem mit PowerShell (Spezialanpassung)

Ein Signalleitungssystem besteht aus folgenden Teilen:

1. Hörerzuleitung

2. Hörer (=Lautsprecher, sitzt in der PowerShell)

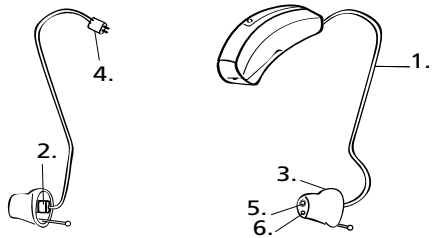
3. PowerShell mit Nylonfaden zum Herausziehen

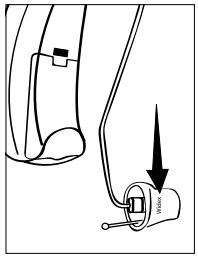
4. Stecker

5. NanoCare Cerumenschutz

6. Belüftungsöffnung (optional)

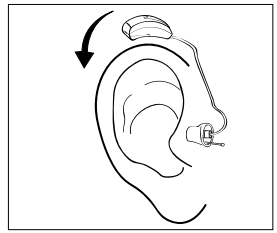
Wichtig: *Unter keinen Umständen* die Hörerzuleitung von der PowerShell trennen.





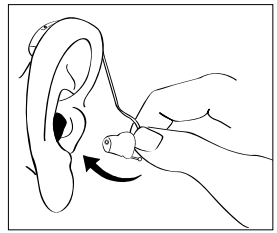
Rechts/links-Identifikation

Die PowerShell ist mit „Widex“ bedruckt. Rote Schriftfarbe steht für das rechte Ohr, blau für das linke.

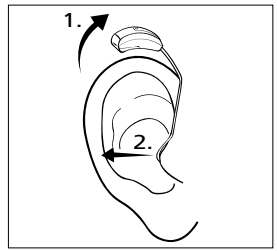


Einsetzen des HörSystems

Setzen Sie zunächst das Hörgerät hinter das Ohr, sodass die Hörerzuleitung dicht am Kopf auf dem Ohr liegt.



Halten Sie wie in der Abb. die Hörerzuleitung fest und platzieren Sie nun die PowerShell im Gehörgang. Das Einsetzen kann auch erleichtert werden, indem Sie das Ohr mit einer Hand leicht nach oben und nach hinten ziehen.



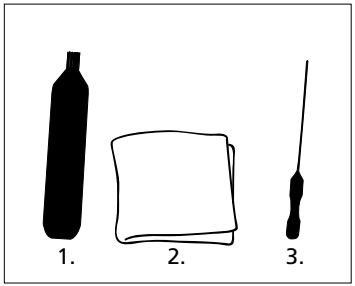
Herausnehmen des HörSystems

Nehmen Sie zuerst das Hörgerät hinter dem Ohr ab (1). Danach die PowerShell mithilfe des Nylonfadens vorsichtig aus dem Gehörgang ziehen (2).

Pflege

Zusammen mit Ihrem HörSystem erhalten Sie folgendes Zubehör:

1. **Kleine Bürste**
2. **Weiches Tuch**
3. **Ventreiniger**

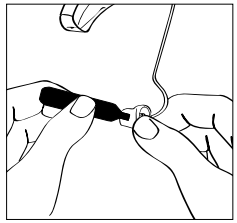


Zusätzliche Reinigungswerkzeuge sind bei Ihrem Hörgeräte-Akustiker erhältlich.

Reinigung des Signalleitungssystems

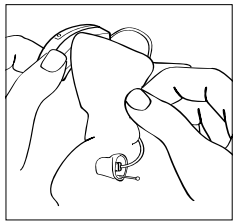
Überprüfen Sie regelmäßig, dass Ihr HörSystem sauber und frei von Cerumen (Ohrenschmalz) und Feuchtigkeit ist. Beim Reinigen des Signalleitungssystems *niemals* Alkohol oder andere Arten von Reinigungsmitteln verwenden.

Warnung: Die PowerShell, in welcher der Hörer (=Lautsprecher) angebracht ist, darf *unter keinen Umständen* mit Wasser in Berührung kommen.



Falls sich an der PowerShell Schmutz angesammelt haben sollte, die PowerShell mit der kleinen Bürste (Nr. 1) reinigen. Zusätzlich können Sie die Außenseite der PowerShell auch mit einem Tuch abwischen.

Ist Ihre PowerShell mit einer Belüftungsöffnung ausgestattet, reinigen Sie diese mit dem Ventreiniger (Nr. 3).



Reinigung der Hörerzuleitung
Die Hörerzuleitung mit dem weichen Tuch (Nr. 2) nach jedem Tragen reinigen, jedoch *niemals* Wasser oder Reinigungsmittel verwenden.

Wechsel der Hörerzuleitung

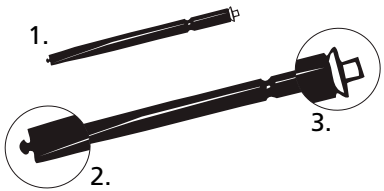
Die Hörerzuleitung muss bei Bedarf gewechselt werden. Der Zeitraum, nach welchem sie ausgewechselt werden sollte, ist individuell unterschiedlich und hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie z.B. der Tragezeit und welchen äußeren Einflüssen sie ausgesetzt ist. Sollten Sie Veränderungen an der Hörerzuleitung bemerken, suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf. Versuchen Sie *nicht*, selbst die Hörerzuleitung von der PowerShell zu trennen.

NanoCare Cerumenschutz

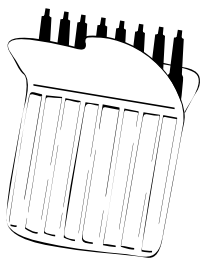
Der NanoCare Cerumenschutz ist ein Filter, der Ihr HörSystem vor Ohrenschmalz (Cerumen) schützt. Der Cerumenschutz muss deshalb immer verwendet werden. Wird kein NanoCare Cerumenschutz benutzt, erlischt die Garantie Ihres HörSystems.

Das NanoCare Set besteht aus folgenden Teilen:

1. **Haltestäbchen**
2. **Ausziehhaken**
3. **Cerumenschutz**

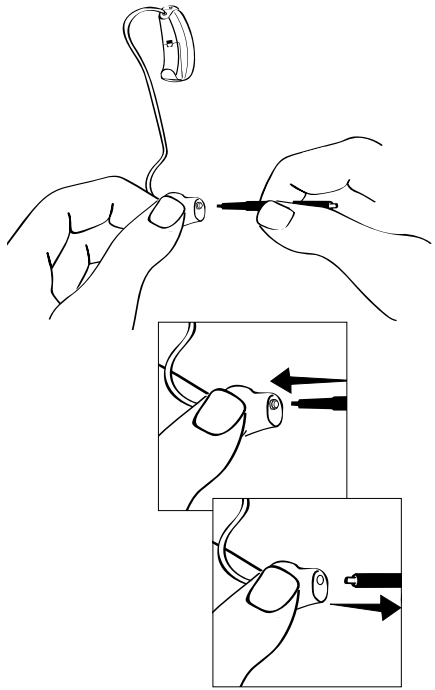


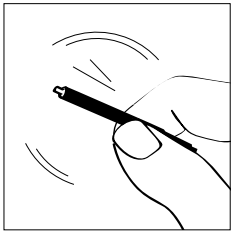
NanoCare wird in einem kleinen Etui geliefert.



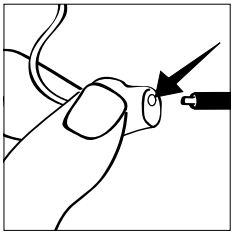
NanoCare Cerumenschutz wechseln

Den kleinen Ausziehhaken in den auf dem Hörer (=Lautsprecher) angebrachten Cerumenschutz einstecken und den gebrauchten Cerumenschutz herausziehen.

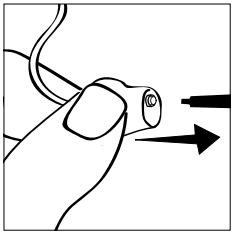




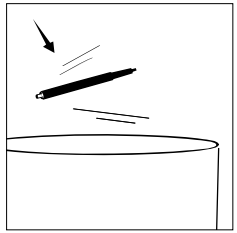
Mit dem anderen Ende des Haltestäbchens, auf dem der neue Cerumenschutz angebracht ist, den neuen Cerumenschutz in den Schallauslass einführen.



Den Cerumenschutz vorsichtig unter leichtem Druck am Hörergehäuse anbringen.



Das Haltestäbchen danach aus dem Cerumenschutz herausziehen. Der neue Cerumenschutz löst sich dabei automatisch vom Haltestäbchen und bleibt im Schallauslass sitzen.



Nach dem Austausch des Cerumenschutzes den alten Filter und das Haltestäbchen wegwerfen. Ein Cerumenschutzfilter darf nur einmal verwendet werden.

Wie oft der Cerumenschutz gewechselt werden muss, ist individuell unterschiedlich und hängt z. B. von Art und Menge des Cerumens ab.

Wichtig: Sollte sich der Cerumenschutz einmal versehentlich vom HörSystem lösen und im Gehörgang bleiben, gehen Sie bitte sofort zu Ihrem HNO-Arzt. Versuchen Sie niemals, den Cerumenschutz selbst aus dem Gehörgang zu entfernen.

Falls Sie noch mehr über den NanoCare Cerumenschutz wissen möchten, fragen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker.

Fehlersuche

Was ist, wenn das Hörgerät schweigt?

- *Das Hörgerät ist nicht eingeschaltet.* Kontrollieren Sie, dass das Batteriefach geschlossen ist.
- *Die Hörerzuleitung ist gerissen.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf, um die Hörerzuleitung austauschen zu lassen.
- *Die Batterie ist leer/funktioniert nicht.* Batterie wechseln.
- *Der Schallauslass der PowerShell ist verstopft.* PowerShell reinigen, siehe S. 57.
- *Der NanoCare Cerumenschutz ist verstopft.* Cerumenschutz wechseln.

Was ist, wenn das Hörgerät zu leise ist?

- *Die Batterie ist fast verbraucht.* Batterie wechseln.
- *Der NanoCare Cerumenschutz ist verstopft.* Cerumenschutz wechseln.
- *Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.* Suchen Sie Ihren Hausarzt/HNO-Arzt auf.
- *Ihr Hörvermögen hat sich verändert.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

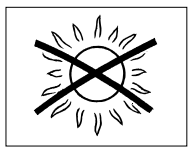
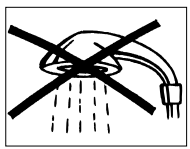
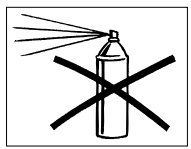
Was ist, wenn das Hörgerät dauernd pfeift?

- *Der Gehörgang ist durch Ohrenschmalz (Cerumen) verstopft.* Suchen Sie Ihren Hausarzt/HNO-Arzt auf.
- *Die Hörerzuleitung ist gelb und hart.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf, um die Hörerzuleitung austauschen zu lassen.
- *Die PowerShell ist nicht korrekt im Gehörgang angebracht.* Die PowerShell aus dem Ohr herausnehmen und erneut einsetzen.
- *Die PowerShell passt nicht richtig.* Suchen Sie Ihren Hörgeräte-Akustiker auf.

Allgemeine Hinweise

Behandeln Sie Ihr Hörgerät stets sorgfältig, es ist ein teures elektronisches Produkt und verdient eine gute Behandlung. Ein paar Tipps, welche die Lebensdauer Ihres Hörgerätes verlängern:

- Denken Sie daran, das Gerät stets auszuschalten, wenn Sie es ablegen. Wenn Sie Ihr Hörgerät längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie bitte die Batterie heraus.
- Behandeln Sie Ihr Hörgerät stets vorsichtig und sorgfältig. Wenn Sie das Gerät nicht tragen, sollten Sie es sicher im Etui aufbewahren.
- Setzen Sie das Gerät nicht zu großer Hitze oder der prallen Sonne aus.
- Wer in feuchten Klimazonen lebt oder zum Schwitzen neigt, sollte regelmäßig spezielle Trocknungssysteme verwenden, wodurch der Technik die schädliche Feuchtigkeit entzogen wird. Weitere Informationen entnehmen Sie der Packungsbeilage des Widex Trockenkapsel-Kits, welches beim Hörgeräte-Akustiker erhältlich ist.

- Nehmen Sie Ihr Hörgerät beim Duschen oder Haarewaschen und -trocknen heraus.
- Versuchen Sie nie, selbst das Hörgerät zu reparieren, sondern bringen Sie es zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker.
- Nehmen Sie Ihr Hörgerät bei Kurzwellenbehandlungen, Röntgenaufnahmen oder Kernspintomografien usw. heraus. Einige Strahlungsarten können Ihrem Hörgerät schaden. Legen Sie Ihr Hörgerät nie in den Mikrowellenherd. Vorübergehende Störungen durch verschiedene Ultraschall- und Funkquellen (z. B. Alarmanlagen, Raumüberwachungssysteme, Mobiltelefone, medizinische Diagnosegeräte) können unter Umständen vorkommen. Solche Störungen sind harmlos und bedeuten nicht, dass das Gerät defekt ist.
- Obwohl nach menschlichem Ermessen nichts passieren kann, dürfen Hörgeräte wegen der einschlägigen Vorschriften nicht in explosionsgefährdeten Räumen betrieben werden, sofern sie nicht ausdrücklich dafür zugelassen sind.

- Die Hörerzuleitung und das Ohrpassstück können sich verformen, wenn Sie diese über einen längeren Zeitraum zusammengedrückt aufbewahren. Legen Sie das HörSystem deshalb immer korrekt und sehr sorgfältig in das Etui.
- Es ist wichtig, die Hörerzuleitung und das Ohrpassstück sorgfältig abzuwischen, damit alle Cerumenreste u. Ä. entfernt werden, da das Ohrpassstück sonst abgleiten kann.
- Das Ohrpassstück muss gewechselt werden, z. B. wenn sich der Gehörgang verändert hat oder das Ohrpassstück beschädigt ist.

Nützliche Hinweise

- Das Tragen eines Hörgerätes erhöht oft das Risiko, dass sich Ohrenschmalz (Cerumen) im Gehörgang sammelt und diesen verstopft. Haben Sie den Verdacht, dass sich ein Cerumenpfropf in Ihrem Ohr gebildet hat, müssen Sie sich an Ihren Arzt wenden. Denn Cerumen kann teils Ihr eigenes Gehör, teils die Wirkung des Hörgerätes erheblich verringern. Als Hörgeräteträger ist es übrigens eine gute Idee, mehrmals jährlich die Ohren vom HNO-Arzt überprüfen zu lassen.
- Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Hörgerät oder Zubehör nicht für Kinder zugänglich ist, die sie in den Mund nehmen könnten. Werfen Sie Hörgeräte und Zubehör nicht in den Hausmüll, sondern bringen Sie diese zur fachgerechten Entsorgung zu Ihrem Hörgeräte-Akustiker oder direkt zu einer kommunalen Sammelstelle für elektronische Altgeräte. Batterien sollten für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden (Verschluckungsgefahr!).
- Nehmen Sie die Batterien niemals in den Mund (Verschluckungsgefahr!). Falls eine Batterie versehentlich verschluckt wurde, bitte unverzüglich einen Arzt aufsuchen.

- Das Hörgerät ist aus modernem Kunststoffmaterial hergestellt, und allergische Reaktionen kommen deshalb so gut wie nie vor. Sollten Hautirritationen auftreten, fragen Sie Ihren Arzt oder Hörgeräte-Akustiker. Ihr Hörakustiker/Ohrenarzt wird ein solches Problem meistens lösen können.
- Mit dem Tragen von allen Arten von Hörgeräten ist eine erhöhte Gefahr von Infektionen im Gehörgang verbunden. Eine Infektion kann entstehen, wenn das Ohr nicht ausreichend belüftet wird oder wenn das Ohrpassstück den Gehörgang reizt. Wir empfehlen deshalb, das Hörgerät nachts herauszunehmen, damit der Gehörgang belüftet wird. Darüber hinaus müssen Sie Ihr Hörgerät und dessen Teile nach Bedarf reinigen und überprüfen. Im Falle einer Infektion sollten Sie das Hörgerät mit einem desinfizierenden Tuch abwischen und Ihren Arzt aufsuchen. Wie Sie Ihr Hörgerät und dessen Teile desinfizieren, können Sie mit Ihrem Hörgeräte-Akustiker besprechen. Zum Reinigen des Hörgerätes und dessen Teile darf unter keinen Umständen Alkohol, Chlor o. Ä. verwendet werden.

Hörprogramm	**Beschreibung**	**Programmplatz**
Passion Master	Standardprogramm	
*Akklimatisierung	Gewöhnungsprogramm	
*Musik	Optimiertes Hörprogramm für Musikwiedergabe	
*Fernsehen	Optimiertes Hörprogramm beim Fernsehen	
*Hörkomfort	Optimiertes Hörprogramm zur Unterdrückung von Hintergrundgeräuschen	
*Hörbereichserweiterung	Hörprogramm, das hohe Töne hörbar macht	

**Nur bei bestimmten Modellen.*

Vertrieb in Deutschland durch:

Widex Hörgeräte GmbH
Postfach 80 01 26
70501 Stuttgart

www.widex-hoergeraete.de

CE 0459

Widex, DK-3500 Vaerloese
Denmark · www.widex.com

Printed by FB / 06-08
9 514 0109 042 #01